

B KULTURWISSENSCHAFTEN

BA PHILOSOPHIE

Personale Informationsmittel

Max WEBER

- 22-2** *Max Weber in seiner Zeit* : Politik, Ökonomie und Religion 1890-1920 / Stefan Breuer. - Wiesbaden : Harrassowitz, 2022. - XII, 447 S. ; 25 cm. - (Kultur- und sozialwissenschaftliche Studien ; 22). - ISBN 978-3-447-11764-7 : EUR 89.00. **[#7971]**

Stefan Breuers Buch über Max Weber ist Hubert Treiber zum 80. Geburtstag gewidmet, der selbst substantielle Beiträge zu Weber geliefert hat.¹ Trotz des Titels handelt es sich dabei nicht um eine Biographie (S. IX),² auch geht es nicht um eine Heroisierung Webers, weil diese lediglich wieder das provoziere, was sich als „Weber-bashing“ gleichsam zu einem eigenen

¹ *Max Weber unter Anhängern des Altphilologen Hermann Usener* : Religionswissenschaft auf philologischer Basis im Heidelberger Gelehrtenkränzchen "Eranos" 1904 - 1909 / Hubert Treiber. - Wiesbaden : Harrassowitz, 2021. - VIII, 257 S. : Ill. ; 24 cm. - (Kultur- und sozialwissenschaftliche Studien ; 20). - ISBN 978-3-447-11571-1 : EUR 58.00 [#7436]. - Rez.: **IFB 21-2** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10893>

² Solche liegen z.B. vor mit *Max Weber* : Stationen und Impulse einer intellektuellen Biographie / Gangolf Hübinger. - Tübingen : Mohr Siebeck, 2019. - X, 419 S. ; 24 cm. - ISBN 978-3-16-155724-8 : EUR 64.00 [#6622]. - Rez.: **IFB 19-3** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9928> - *Max Weber* : ein Leben zwischen den Epochen / Jürgen Kaube. - 1. Aufl. - Berlin : Rowohlt Berlin, 2014. - 493 S. : Ill. ; 22 cm. - ISBN 978-3-87134-575-3 : EUR 24.95 [#3506]. - Rez.: **IFB 14-2** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz383586372rez-1.pdf> - *Max Weber 1864 - 1920* : Politik - Theorie - Weggefährten / Detlef Lehnert (Hg.). - Köln [u.a.] : Böhlau, 2016. - 346 S. : Ill., Diagramme ; 24 cm. - (Historische Demokratieforschung ; 10). - ISBN 978-3-412-50531-8 : EUR 45.00 [#5086]. - Rez.: **IFB 17-1** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8249> - *Max Weber* : die Leidenschaft des Denkens / Joachim Radkau. - Überarb., aktualisierte, leicht gekürzte Ausg. - [München] : Deutscher Taschenbuch-Verlag, 2014. - 924 S. : Ill. ; 21 cm. - (dtv ; 34790). - Lizenz des Hanser-Verl., München. - ISBN 978-3-423-34790-7 : EUR 19.90. - Siehe auch *Max Weber* : eine Spurensuche / Hans-Peter Müller. - 1. Aufl. - Berlin : Suhrkamp, 2020. - 484 S. ; 18 cm. - (Suhrkamp-Taschenbuch Wissenschaft ; 2317). - ISBN 978-3-518-29917-3 : EUR 26.00 [#7081]. - Rez.: **IFB 20-4** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10479> - *Max Weber* : Werk und Wirkung / Hans-Peter Müller. - 2., aktualisierte und erw. Aufl., [revidierte Ausg.]. - Wien [u.a.] : Böhlau, 2020. - 301 S. : Ill., Diagramme ; 24 cm. - ISBN 978-3-412-51855-4 : EUR 35.00 [#7063]. - Rez.: **IFB 20-4** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10455>

Genre entwickelt hat. Hier ist eine Kontextualisierung hilfreich, die durch das Monument der Weber-Gesamtausgabe³ unterstützt wird, weil sich durch sie das tatsächliche oder wahrscheinliche Lektürefeld Webers rekonstruieren lasse (S. X).

So kann man Breuers Studie,⁴ die in drei Teile gegliedert ist, als vertiefende Ergänzung zu den vorliegenden Biographien betrachten, auch als Komplement zu jenen Studien, die Weber im Kontext seiner Zeit analysieren.⁵ Und außerdem auch als Ergänzung weiterer Publikationen aus dem Harrassowitz-Verlag, die sich in den letzten Jahren mit Weber befaßt haben.⁶

Breuer geht im ersten Teil auf das Frühwerk Webers ein, das hier bis zu seiner ersten Krise reicht, die ihn aus gesundheitlichen Gründen aus dem normalen Prozeß von Forschung und Lehre ausscheiden ließ. Dabei kommen die Straßburger Erbschaften in den Blick, die sich für Weber mit seinem Onkel Hermann Baumgarten verbanden, der dort seit 1872 eine Professur innehatte. Webers Stellung zwischen Mommsen und Rodbertus ist Gegenstand des nächsten Kapitels: Obwohl Weber eigentlich Jura studierte, befaßte er sich doch nicht nur mit agrarpolitischen Interventionen (denen auch ein Kapitel gewidmet ist), sondern auch früh schon mit der antiken Wirtschaftsgeschichte, wo er eine Brücke zwischen den Auffassungen der beiden genannten Autoren schlug. Webers politische Aktivitäten etwa im Alldeutschen Verband sowie auch das Verhältnis zum Nationalismus und zur Nation spielen naturgemäß eine große Rolle, zumal Weber mit „seinem Austritt aus dem Alldeutschen Verband (...) nicht auch seinen Nationalismus aufgeben“ habe (S. 121). Breuer, der sich in mehreren Werken in-

³ Zuletzt in **IFB: Gesamtausgabe** / Max Weber. Im Auftrag der Kommission für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte der Bayerischen Akademie der Wissenschaften hrsg. von Horst Baier ... - Tübingen : Mohr Siebeck. - 24 cm. - Aufnahme nach Bd. 1 [#0019]. - Abt. 2, Briefe. - Bd. 11. Nachträge und Gesamtregister / hrsg. von Rita Aldenhoff-Hübinger und Edith Hanke. - 2019. - XXVI, 706 S. - ISBN 978-3-16-155603-6 (Leinen) : EUR 319.00 - ISBN 978-3-16-155604-3 (Leinen, Forts.-Pr.) : EUR 269.00 - ISBN 978-3-16-155605-0 (Hldr.) : EUR 384.00. - Rez.: **IFB 20-1** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10213>

⁴ Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1250770181/04>

⁵ **Engagierte Beobachter der Moderne** : von Max Weber bis Ralf Dahrendorf / Gangolf Hübinger. - Göttingen : Wallstein-Verlag, 2016. - 277 S. ; 23 cm. - ISBN 978-3-8353-1797-0 : EUR 29.90 [#4914]. - Rez.: **IFB 16-3** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz457043830rez-1.pdf?id=7966>

⁶ Zuletzt **Gesammelte Aufsätze zur Wissenschaftslehre Max Webers** / Gerhard Wagner. - Wiesbaden : Harrassowitz, 2022. - XI, 138 S. : Ill. ; 24 cm. - (Kultur- und sozialwissenschaftliche Studien ; 23). - ISBN 978-3-447-11776-0 : EUR 48.00 [#8008]. - Rez.: **IFB 22-2**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11465> - Zuvor auch z.B. **Religion" in der Soziologie Max Webers** / Hartmann Tyrell. - Wiesbaden : Harrassowitz, 2014. - LIII, 356 S. ; 25 cm. - (Kultur- und sozialwissenschaftliche Studien ; 10). - ISBN 978-3-447-06888-8 : EUR 74.00 [#3654]. - Rez.: **IFB 16-2** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz408694459rez-1.pdf>

tensiv mit rechten und nationalistischen Ideologien befaßt hat,⁷ hält es nicht für eine sinnvolle Strategie, Webers nationalistische Äußerungen bloß als Konzessionen an den Zeitgeist zu behandeln, die sein Werk nicht tangierten (S. 121).

Der zweite Teil setzt mit der Phase nach der Krise 1903/03 an und reicht bis 1920, wobei der thematische Fokus auf Politik und Ökonomie liegt. Es geht hier also insbesondere auch um die Kapitalismusanalyse, weshalb etwa Weber mit Sombart zusammengebracht wird, da beide den Versuch unternahmen, den Kapitalismus zu denken. Dazu kommen Betrachtungen, die sich mit dem Konzept des Neomerkantilismus, des Imperialismus und des Sozialismus befassen, um schließlich Weber mit Robert Michels zusammenzubringen, und zwar unter dem Aspekt, daß Weber durch Michels einen starken Anstoß erhalten hatte, sich mit dem Sozialismus zu befassen. Auch wenn es sich bei Weber nicht sichtbar in Zitaten und Verweisen niedergeschlagen habe, sei Michels doch ein wichtiger Anreger und Stichwortgeber für Webers politische Soziologie gewesen (S. 243). Schließlich wird in diesem Teil auch in Form einer Zwischenbetrachtung nach der Zuordnung Webers zum Liberalismus gefragt.

Der dritte Teil befaßt sich zeitlich mit dem zweiten überlappend mit dem Abschnitt 1904 bis 1920, aber diesmal auf das Thema Religion konzentriert, dem neben Ökonomie und Politik ein eigenständiger Rang im Werk Webers zukommt. Wenn er sich auch schwer fachlich verorten lasse, sei es doch unbestritten, „daß das Phänomen 'Religion' zu seinen Hauptinteressengebieten gehörte“ (S. 281). Nach einem Überblick über *Max Weber und die Religion* vertieft Breuer dieses Thema mit Blick auf die zeitgenössische Religionsphilosophie, wobei er auch interessante Schopenhauer-Bezüge herausarbeitet. Ein eigenes Kapitel zum Problem einer magischen Kultur setzt Weber gegen Spengler, während weitere Kapitel Erwin Rohde und der antiken Religionsgeschichte sowie dem Verhältnis zu Ernst Troeltsch gewidmet sind. Letzteres zudem unter der hübschen Überschrift *Von der Fachmenschenfreundschaft zur Fachmenschengegnerschaft*.

Das *Literaturverzeichnis* führt detailliert die Gesamtausgabe an sowie die häufiger zitierte Forschungsliteratur (S. 439 - 447); auf ein Register wurde verzichtet. Für an Weber Interessierte ist Breuers Buch ein Gewinn.

Till Kinzel

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

⁷ Vgl. ***Die Völkischen in Deutschland*** : Kaiserreich und Weimarer Republik / Stefan Breuer. - Darmstadt : Wissenschaftliche Buchgesellschaft, [Abt. Verlag], 2008. - 294 S. ; 25 cm. - ISBN 978-3-534-21354-2 : EUR 49.90 [#0193]. - Rez.: ***IFB 09-1/2*** https://ifb.bsz-bw.de/cgi-bin/result_ifb.pl?item=bsz275742865rez-1.pdf - ***Die Nordische Bewegung in der Weimarer Republik*** / Stefan Breuer. - Wiesbaden : Harrassowitz, 2018. - 270 S. ; 24 cm. - (Kultur- und sozialwissenschaftliche Studien ; 18). - ISBN 978-3-447-11019-8 : EUR 49.80 [#6089]. - ***IFB 18-4*** <http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9336>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11488>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11488>